



ALOIS STÖGER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel: +43 1 711 00 – 0
Fax: +43 1 711 00 – 2156
alois.stoeger@sozialministerium.at
www.sozialministerium.at
DVR: 0017001

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

GZ: BMASK-10001/0205-I/A/4/2016

Wien, 30.3.2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 8423/J des Abgeordneten Hagen, Kolleginnen und Kollegen** wie folgt:

Frage 1 (lit. a bis c):

Da Polizist/inn/en (Sicherheitsbeamte) als öffentlich Bedienstete nach dem Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz (B-KUVG) kranken- und unfallversichert sind und nach § 92 Abs. 1 dieses Gesetzes als Berufskrankheiten die in der Anlage 1 des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG) bezeichneten Krankheiten unter den dort angeführten Voraussetzungen gelten, legislative Maßnahmen in der Kranken- und Unfallversicherung jedoch dem Bundesministerium für Gesundheit obliegen (vgl. Anlage zu § 2, Teil 2, G des Bundesministeriengesetzes), ist eine Kompetenz des Sozialministeriums zur Regelung der Berufskrankheiten nicht gegeben.

Mit freundlichen Grüßen

Alois Stöger

